

Die  
**BÜRGERMEISTERIN  
FÜR ALLE**

*Katja*

kann's!

bewährt

**FÜR HERBORN**

weiter >>

f @ katjagronau  
[www.katja-gronau.de](http://www.katja-gronau.de)

Katja  
**GRONAU**

Am 4. Mai 2025 ist Bürgermeisterin-Wahl

## Liebe Herbornerinnen und Herborner,



ein besonderer Dank gebührt den engagierten Bürgerinnen und Bürgern von Herborn, die durch ihre Mitarbeit und ihre Ideen unsere Stadt zu dem machen, was sie ist. Ihre Unterstützung und Ihre Leidenschaft für unsere Gemeinschaft sind unersetzlich. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich diese Entwicklungen in einer zweiten Amtszeit mit Fleiß, Sachlichkeit und Bürgernähe fortsetzen.

In meiner ersten Amtszeit haben wir gemeinsam – trotz großer globaler Herausforderungen - vieles erreicht und auf den Weg gebracht. Mein Fokus lag und liegt auf den Bereichen Familie, Ehrenamt, Soziales, gleichzeitig auch auf zukunftsorientierter Stadtentwicklung und nachhaltiger Infrastruktur.

Ich stehe für kompetente, bürgernahe und zukunftsorientierte Politik. Mit meiner Erfahrung, Unabhängigkeit und meinem Engagement möchte ich Herborn auch in den nächsten Jahren weiter voranbringen.

Mit einer klaren Vision werde ich Herborn in die Zukunft führen. Gleichzeitig stehe ich weiter dafür, dass alle Bürgerinnen und Bürger – unabhängig von Stadtteil, Alter oder sozialem Status - gehört und eingebunden werden.

Herzlichst, Ihre

### Im Portrait:

- 55 Jahre, in Herborn geboren und aufgewachsen, ledig in fester Partnerschaft
- Fachabitur - Fachrichtung: Hauswirtschaft und Ernährungstechnik, Diplom-Verwaltungswirtin (FH),
- Polizeioberkommissarin a.D.
- Hobbies: private Kleinimkerei, Tenorsaxophon spielen, Lesen, Yoga, Natur, Garten
- seit 2019 Bürgermeisterin von Herborn

### Damit verbundene Tätigkeiten:

- Vorstandsarbeit: Lahn-Dill-Bergland (LDB) Energie GmbH, Genossenschaft Bauen GBS (Ehrenamt), Lahn-Dill-Bergland Energiegenossenschaft, Region Lahn-Dill-Bergland e.V. und Leader-Entscheidungsgremium, Abwasserverbände Mittlere Dill, Seelbach, Rehbachtal
- Aufsichtsrat: Tierpark Herborn, Stadtmarketing Herborn, Stadtwerke Herborn, VLDW, Wasserwerke Dillkreis Süd (Gesellschafter)
- Sozialausschuss und stellv. Mitglied Hauptausschuss Hessischer Städte- und Gemeindebund
- Beirat: Vitos Herborn, Diakoniestation Herborn am Hintersand

*Fit* für die Zukunft

Ich werde weiterhin Verantwortung für unsere Stadt übernehmen, um begonnene Projekte erfolgreich abzuschließen und neue anzustoßen:

- Ausbau der Freizeitinfrastruktur mit Biketrails, Pumptracks und Sportfeldern am Schwimmbad.
- Einführung einer jährlichen „Herborn-Kulturwoche“ mit Konzerten, Lesungen und Mitmachaktionen.
- Erweiterung der Kinderbetreuungsplätze und Modernisierung der Infrastruktur.
- Nachhaltige Stadtentwicklung, z. B. durch die Umsetzung des kommunalen Wärmeplans und Projekte wie das Rückhaltebecken in Seelbach.
- Förderung erneuerbarer Energien: Ausbau von Solar- und Windkraftprojekten auf kommunaler Ebene.
- Ausbau von Grünflächen und Urban Gardening in der Kernstadt und den Stadtteilen.
- Förderung energiesparender Sanierungen in privaten und öffentlichen Gebäuden.
- Einführung eines Fahrradverleihsystems und Ausbau sicherer Fahrradwege.
- Optimierung des Verkehrsflusses und zusätzliche Maßnahmen für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum.
- Förderung der Wirtschaft
- Kooperationen zwischen Schulen, Handwerk und Unternehmen, um Fachkräfte vor Ort zu sichern.
- Stärkung des sozialen Miteinanders
- Mehrgenerationenprojekte für Begegnungen zwischen Jung und Alt.
- Sicherheit und Prävention
- Ausbau der Präventionsangebote in Kitas und Vereinen.
- Initiativen für mehr Verkehrssicherheit, z. B. durch Tempo-30-Zonen und Schutzmaßnahmen für alle Altersgruppen.

Mit Erfahrung, Kompetenz und Bürgernähe sowie großem Einsatz werde ich auch in den kommenden Jahren Herborn voranbringen.

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Stadt!

## 7 gute Gründe für Katja Gronau:

### 1. Kompetent und erfahren:

Als Diplomverwaltungswirtin in verschiedenen Ämtern und Funktionen bringe ich fundiertes Wissen und praktische Erfahrung in die Stadtverwaltung ein. In meiner ersten Amtszeit habe ich mich schnell in die Abläufe eingearbeitet und konnte bereits zahlreiche Projekte erfolgreich umsetzen.

### 2. Bürgernah und dialogbereit:

Mir ist der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig. Regelmäßige Bürgersprechstunden und Gespräche vor Ort gehören für mich selbstverständlich zu meiner Arbeit, um Ihre Anliegen persönlich und unmittelbar aufzunehmen.

### 3. Krisenfest und führungsstark:

Meine erste Amtszeit war von großen Herausforderungen geprägt – darunter die Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine mit seinen Auswirkungen auf Flüchtlingsströme und die wirtschaftlichen Krisen. Trotz dieser Belastungen habe ich die Stadtverwaltung souverän geführt und gezeigt, dass ich auch in schwierigen Zeiten belastbar, flexibel und entscheidungsfreudig bin.

### 4. Engagiert für alle Stadtteile:

Ich setze mich nicht nur für die Kernstadt, sondern auch für die Entwicklung der einzelnen Stadtteile ein. Zahlreiche Projekte und Verbesserungen in den Bereichen Infrastruktur, Soziales und Ehrenamt zeigen, dass ich die Bedürfnisse aller Herbornerinnen und Herborner im Blick habe.

### 5. Zukunftsorientiert handelnd:

Ich habe bereits viele Projekte angestoßen, deren Umsetzung in der nächsten Wahlperiode erfolgen soll. Dazu gehören die Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur, Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz sowie die Förderung von Wirtschaft und nachhaltiger Stadtentwicklung. Meine aufgebauten Netzwerke und meine Expertise möchte ich weiterhin zum Wohle unserer Stadt einsetzen.

### 6. Unabhängig und integer:

Als unabhängige Bürgermeisterin ohne Parteibuch verfolge ich ausschließlich die Interessen unserer Stadt und ihrer Menschen. Meine Entscheidungen orientieren sich immer an Sachthemen und am Wohl der Bürgerinnen und Bürger – auch wenn ich dadurch manchmal unbequem wirke.

### 7. Motiviert und leidenschaftlich:

Das Bürgermeisteramt ist für mich nicht nur eine berufliche Herausforderung, sondern ein Privileg. Es motiviert mich, Verantwortung zu übernehmen, Menschen zu unterstützen und Herborn gemeinsam mit den politischen Gremien zukunftsfähig zu gestalten. Ich möchte auch in den kommenden Jahren für Sie und unsere Stadt tätig sein.





## Familie, Kinderbetreuung und Soziales

### Kinderbetreuung:

- ✓ **Erweiterung der Betreuungsangebote:** In Seelbach wurde das ehemalige Gemeindehaus erworben und wird (derzeit) im ersten Halbjahr 2025 zu einer neuen Kita mit 70 Betreuungsplätzen umgebaut.
- ✓ **Innovative Konzepte:** Die Kita Seelbach erhielt das Prädikat „Wander-Kita“ und ist auf dem Weg zur Zertifizierung als Bewegungskita. Für die Kitas in Merkenbach und Herborn wurden Waldgruppen eingerichtet.
- ✓ **Sanierungen und Ausstattungen:** Der Eingangs- und Garderobenbereich der Kita Seelbach wurde saniert und neu gestaltet.
- ✓ **Gewaltschutzkonzepte:** Alle städtischen Kitas haben ein Gewaltschutz- und Schutzkonzept erstellt, das derzeit geprüft wird.

### Jugendarbeit und Freizeitgestaltung:

- ✓ Ein neuer **Bolzplatz in der Kernstadt** wurde geplant und gebaut.
- ✓ In **Zusammenarbeit mit dem Haus der Jugend** entstanden Graffitiwände sowie ein Soccerplatz.

### Förderung von Ehrenamt und Sozialprojekten:

- ✓ Ausbildung von **Ehrenamtslotsen**
- ✓ in Kooperation mit der AWO wurde das Projekts „**Engagierte Stadt**“ begonnen.
- ✓ Das **Streetworking** wurde erhalten und ausgebaut.
- ✓ Einführung eines **Bürgerbusses**, der seit einem Jahr gut angenommen wird.



## Sicherheit und Feuerwehr

- ✓ Die ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte erhielten **neue Einsatzkleidung und Ausrüstung**. Für verschiedene Fahrzeuge und eine neue Drehleiter werden 469.093 Euro Fördermittel des Landes Hessen eingesetzt.
- ✓ **Feuerwehrhaus Kernstadt:** Der Kauf eines Grundstücks wurde abgeschlossen, die Planungen für den Neubau können beginnen.



## Stadtentwicklung und Infrastruktur

### Neubaugelände und Wohnungsbau:

- ✓ Erfolgreiche **Vermarktung des Neubaugebiets** in der Herborner Alsbach sowie Umsetzung des Neubaugebiets in Merkenbach.
- ✓ Planungen für **Neubaugelände in Seelbach und Guntersdorf** laufen.
- ✓ Das Gelände des **ehemaligen toom-Lebensmittelmarktes** ist in der Hand eines neuen Investors, hier sollen **Wohneinheiten** entstehen.

### Straßensanierung und Verkehrssicherheit:

- ✓ Grundhafte **Straßensanierungen in Seelbach** vorangetrieben.
- ✓ **Verkehrsberuhigung** durch Verschwenkungen am Ortseingang von Merkenbach erfolgreich umgesetzt. Weitere Planungen laufen für Uckersdorf (Haushalt 2025).
- ✓ Die Umgestaltung des **Dorfplatzes in Merkenbach** ist im Haushalt 2025 geplant und soll mit den Ortsvereinen umgesetzt werden.



## Wirtschaftsförderung

- ✓ **Unterstützung von Bauprojekten** wie dem neuen DRK-Rettungsdienstzentrum, dem Umzug der Firma ALDI, der Pumpenfabrik und der Ansiedlung der Firma Raben.
- ✓ Förderung in Höhe von **5.000 Euro je Neugründungen** im Rahmen der Wirtschaftsförderung.
- ✓ In Zusammenarbeit mit dem Lahn-Dill-Kreis und Lahn-Dill-Breitband konnte eine **Förderung für den Glasfaservollausbau** (Gigabitförderung 2.0) erlangt werden, (Hierzu folgen weitere Ergebnisse Anfang 2025, Ausschreibung startet KW 47).



*Weiterführen.*  
was Früchte trägt

Herborn hat sich in den vergangenen Jahren positiv weiterentwickelt. Auf dem bisher Erreichten möchte ich mit allen gemeinsam weiter aufbauen.





### Digitalisierung der Verwaltung:

- ✓ **Einführung von über 130 digitalen Prozessen**, z. B. digitale Beantragung von Ausweisdokumenten.
- ✓ Herborn wurde **Modellkommune für den digitalen Gewerbesteuerbescheid**.



### Kultur, Freizeit und Tourismus

- ✓ **Schwimmbadumbau**: Mit einer Fördersumme von 2,4 Millionen Euro gestartet. Abrissarbeiten beginnen noch 2024. Ein erweitertes Wärme- und Energiekonzept wird umgesetzt.
- ✓ **Hohe Schule**: Der Bereich des Restaurants wird entkernt und saniert. Die Neueröffnung der „Herborner Gud Stubb“ ist für Anfang 2025 geplant.
- ✓ Ehemalige Bahnhofsgaststätte: **Umbau für die Stadtpolizei** in 2025, verbunden mit dem Projekt KOMPASS zur Erhöhung der Sicherheit am Bahnhof und in der Innenstadt.
- ✓ In Kooperation mit dem Hessischen Landesdatenschutzbeauftragten und dem Hessischen Landeskriminalamt wird die **Videoüberwachung am Bahnhof** geplant und kann im ersten Halbjahr 2025 umgesetzt werden.



### Nachhaltigkeit und Klimaschutz:

- ✓ **LED-Straßenbeleuchtung**: weitere Umrüstung für Guntersdorf und Hörbach ist geplant.
- ✓ **Klimaplan und Hochwasserschutz**: Neben der Fortschreibung des Klimaplans werden Fließpfadkarten und Starkregengefahrenkarten erstellt. Im Stadtwald wurden Wassertassen speziell zur Rückhaltung von Starkregen angelegt.
- ✓ Von großer Bedeutung für die weitere Stadtentwicklung ist auch das Erarbeiten eines **Integrierten Planwerks**. Ein Planungsbüro wurde mit der Entwicklung eines Leitbildes und verschiedener Teilplänen beauftragt. Diese beschäftigen sich neben städtebaulichen Fragen und dem demographischen Wandel auch mit klimapolitischen Themen, dazu gehören unter anderem Konzepte für Wohnbauflächen, Gewerbeflächen oder der sozialen Infrastruktur. Eng mit einer zukunfts-sicheren Entwicklung Herborns verknüpft ist der Aufbau eines kommunalem Energiemanagements und einer Wärmeplanung mit den Stadtwerken.



*Als Ihre Bürgermeisterin von Herborn möchte ich mich weiterhin für alle Bürgerinnen und Bürger vor Ort einsetzen und dafür Sorge tragen, dass alle gemeinsam an einem Strang ziehen! In der Stadtpolitik setze ich mich auch zukünftig für eine Kultur des Miteinanders statt Gegeneinanders ein. Politische Schlammschlachten schaden nur dem Ansehen unserer schönen Stadt. Der faire Umgang steht an oberster Stelle!*

*Katja*  
kann's!  
bewährt  
**FÜR HERBORN**  
weiter >>

## Einsatz für die Stadtteile:

Die Projekte und Maßnahmen sind nur ein Teil der vielfältigen Aktivitäten, die wir in den vergangenen Jahren in unseren Stadtteilen gemeinsam umsetzen konnten – stets mit dem Ziel, die Lebensqualität für alle zu verbessern.

- ✓ In den Stadtteilen wurden sogenannte **digitale Dorflinden installiert (WLAN-Hot-Spots)**, um bessere Internetverbindungen zu schaffen.
- ✓ **Mobile Geschwindigkeitsanzeigetafeln:** Alle Stadtteile sind mittlerweile mit zwei mobilen Geschwindigkeitsanzeigegeräten ausgestattet. Diese werden in Abstimmung mit den Ortsbeiräten an sinnvollen Standorten aufgestellt, um die gefahrenen Geschwindigkeiten zu reduzieren.
- ✓ In **Burg** hat eine Investorin auf ihrem Firmengelände eine Photovoltaikanlage errichtet. Ich habe gemeinsam mit der Verwaltung aktiv unterstützt, insbesondere bei den erforderlichen Umweltgutachten, dem Anschluss an das E.ON-Netz und der Bauaufsicht, um alle Vorgaben zu erfüllen.
- ✓ In **Seelbach** wurden auf Beschluss erste Regelungen für die Übernahme der Straßen im ehemaligen Kasernengelände getroffen – ein Bereich, in dem jahrzehntelang nichts unternommen wurde.
- ✓ In **Uckersdorf** konnte die Gruppe „Rüstige Rentner“ die Restaurierung des Tempelchens erfolgreich abschließen. Zudem fanden die örtlichen Vereine durch die Verpachtung des alten Feuerwehrgerätehauses an die Vereinsgemeinschaft eine neue Möglichkeit, ihre Materialien sicher unterzustellen.
- ✓ Die **Feuerwehren in Amdorf und Uckersdorf sowie Hörbach und Herborn** wurden erfolgreich zu den Stadtteilfeuerwehren Amdorf und Herborn zusammengeführt. Dies brachte uns Fördermittel des Landes Hessen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit.
- ✓ In **Amdorf** wurde die Landschaftspflege am Hausberg vorangetrieben, um die natürliche Umgebung zu erhalten. Zum Hochwasserschutz wird regelmäßig das Bachbett des Ambachs bereinigt.
- ✓ Im Stadtteil **Hörbach** konnte ein Hotel angesiedelt werden. Hierzu wurde ein städtisches Grundstück verkauft, das als Standort für den Hotelbau diente.



- ✓ In **Merkenbach** (unter Federführung des Walpurgisnacht-Vereins) und in **Schönbach** (vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr) wurden die Grillhütten mit finanzieller Unterstützung des Magistrats saniert, erweitert und verschönert.
- ✓ In **Schönbach** soll in Zusammenarbeit mit der Schule und einem örtlichen Unternehmen ein Waldausgleich und ein geplanter Waldlehrpfad umgesetzt werden. Die Vorplanung läuft bereits; hierbei stehen wir mit der Geschäftsführung und einem ehemaligen Förster im Austausch. Die Grundstücksankäufe müssen noch vom Mutterkonzern des Unternehmens initiiert werden.
- ✓ **Herborner Schwimmbad:** Die Sanierung des Schwimmbads hatte ich bereits erwähnt – ein bedeutendes Projekt für unsere Stadt.
- ✓ In **Merkenbach** wurde eine Verkehrsverschwenkung am Ortseingang erfolgreich umgesetzt. Auswertungen der Geschwindigkeitsanzeigen zeigen, dass der Verkehr hier spürbar beruhigt wurde. Für **Uckersdorf** sind im Haushalt 2025 ebenfalls Verkehrsverschwenkungen an beiden Ortseingängen geplant.
- ✓ In **Hirschberg** wurde das Feuerwehrgerätehaus mit einer zusätzlichen Fahrzeuggarage ausgerüstet. Dadurch konnte für die Kameradinnen und Kameraden ein Unterrichtsraum hergerichtet werden. Die Spinde wurden in einem eigenen Raum und nicht mehr in der Fahrzeuggarage untergebracht.
- ✓ In **Guntersdorf** wurde das Kopfsteinpflaster des Dorfplatzes saniert. Dank des Natur- und Vogelschutzvereins konnte die örtliche Grillhütte verschönert werden.





